

**Auszug aus einem ausführlichen Transkript**

---

<b>Projekt</b>	Wohnformen und Versorgungssituation im Alter
<b>ID</b>	IW02
<b>Interviewer</b>	CK
<b>Pseudonym</b>	Vivien Roth
<b>Datum</b>	16.12.2009
<b>Zeit</b>	14.30 Uhr – 15.20 Uhr
<b>Dauer</b>	50 Minuten
<b>Ort</b>	Seminarraum an der Universität der Befragten
<b>Bemerkungen</b>	Keine besonderen Auffälligkeiten

---

**Auszug aus einer ausführlicheren Transkription, vgl. Zeile 97ff. in der Kurztranskription**

- 1 I: ((...)) Okay, dann ähm (.) ja, du hast grad gesagt, dass jetzt, dass du noch eine Großmutter  
2 hast, die, die noch lebt ähm, (--) wie stellst du dir das selber so für dich vor, wie das mal sein  
3 wird, wenn du vielleicht so alt bist wie deine (.) Großmutter? (---)  
4  
5 Vivien Roth: Mh. (1s) Also ich muss, äh also meine Mut-, meine Großmutter ist  
6 pflegebedürftig, -  
7  
8 I: Mhm.  
9  
10 Vivien Roth: - das heißt ähm (--), ich selbst (.) wünsch' mir natürlich nicht, dass ich ((lacht))  
11 mal pflegebedürftig werde. Ähm (1s) aus diesem Grund musste sie auch vor Kurzem dann in  
12 'nen betreutes Wohnen, also in ein Altenheim ähm (.) umziehen, was für sie sehr schwer war,  
13 (1s) sie an sich auch wirklich mittlerweile (.) schon recht alt ist und sagen, dass ich mir eher

14 wünsche, (.) dann früher zu sterben, als dass ich (.) gepflegt werden muss oder dass ich (.) ja  
15 eigentlich, eigentlich meine Selbstständigkeit aufgeben muss und ähm (---) dann aus meiner  
16 gewohnten Umgebung, was jetzt für mich jetzt vielleicht nicht ganz so schlimm wäre wie für  
17 sie, aber aus der gewohnten Umgebung da so (--), -  
18  
19 I: Hm.  
20  
21 Vivien Roth: - ja, in 'n Heim zu ziehen. (1s) Ja, ich würd sagen, dass ich mir dann eher  
22 wünschen würde, (.) -  
23  
24 I: Mhm.  
25  
26 Vivien Roth: - dass ich (.) das nicht mehr erlebe. ((lacht)) Ähm ansonsten stell ich mir vor,  
27 dass ähm (1s) ich gern im Alter, ich mein, es kommt natürlich auch drauf vor, Alter ist  
28 natürlich auch dehnbar ((lacht)) -  
29  
30 I: Mhm. ((lacht))  
31  
32 Vivien Roth: - und ( ) kommt drauf an, aber ich würd' mir (.) schon wünschen,  
33 dass ich im Alter noch selbstständig bin, -  
34  
35 I: Mhm.  
36  
37 Vivien Roth: - dass ich die Möglichkeit hab, mich selbst zu versorgen und dass ich dann (--)  
38 vielleicht auch vieles noch machen kann, ähm (.) was, was jetzt vielleicht gar nicht so möglich  
39 ist, also -  
40  
41 I: Mhm.  
42  
43 Vivien Roth: - (.) kann mir gut vorstellen ähm (--), je nachdem wie alt man ist, aber (--) auch  
44 noch viel zu reisen und ähm (---) ja, Möglichkeiten zu nutzen, die man vielleicht nicht hat,  
45 während (.) der Zeit, wenn man arbeitet -  
46  
47 I: Mhm.  
48  
49 Vivien Roth: - oder auch in der Zeit, wo man (.) in der Ausbildung noch ist.  
50  
51 I: Mhm. Und was wären das für Möglichkeiten jetzt außer dem (.) Reisen, was du schon  
52 gesagt hast?  
53  
54 Vivien Roth: Vielleicht auch einfach (.) Zeit verbringen mit (---) ähm (1s), ja, mit Freunden -

55  
56 I: Mhm.  
57  
58 Vivien Roth: - ähm, aber auch Zeit mit Enkelkindern, falls es die mal geben sollte ((lacht)) ((I  
59 lacht)), das ist alles so weit weg. ((lacht))  
60  
61 I: ((lacht)) Hm.  
62  
63 Vivien Roth: Eventuell einfach ähm (.) das auch mitzuerleben und, nicht äh (.) ja, daran auch  
64 teilzuhaben oder -  
65  
66 I: Mhm.  
67  
68 Vivien Roth: - so. (.) Das, muss sagen, dass ich selbst das auch -  
69  
70 I: Mhm.  
71  
72 Vivien Roth: - schön fand, dass (.) ich viel Zeit mit meinen Großeltern -  
73  
74 I: Mhm.  
75  
76 Vivien Roth: - verbracht hab' und, (.) das (.) für mich 'ne sehr wichtige Zeit war und ich das  
77 auch schön fin-,  
78  
79 I: Hm  
80  
81 Vivien Roth: - fänd', wenn (.) ich das selbst auch (.) -  
82  
83 I: Mhm.  
84  
85 Vivien Roth: - ((lacht)) mal ( ) geben wird.  
86  
87 I: Hm.  
88  
89 Vivien Roth: Aber das ist dann auch ( ) können). Also das, -  
90  
91 I: Hm.  
92  
93 Vivien Roth: - (.) das wär' mir schon wichtig. (1s)  
94  
95 I: Und du hast so gesagt, dass Alter ja 'n dehnbare Begriff ist, womi-, wie würdest du das

96 irgendwie (.) fest machen? (---)  
97  
98 Vivien Roth: Also, ich würd' jetzt sagen, dass (--), weil ich jetzt unter Alter, wenn ich im  
99 Bezug auf Großmutter -  
100  
101 I: Mhm.  
102  
103 Vivien Roth: - oder Großvater ähm (.) spreche, würd' ich Alter (.) ab (.) dem Rentenalter jetzt  
104 -  
105  
106 I: Mhm.  
107  
108 Vivien Roth: - fassen, (.) ähm (.) weil das für mich auch so die Zeit ist, wo man dann (-- die  
109 Möglichkeit hat, sich selbst noch mal (--), ja, neu entdecken ((lacht)) ist vielleicht 'n bisschen  
110 übertrieben, aber vielleicht noch mal Dinge zu machen, die man (.) vorher nicht so machen  
111 konnte, -  
112  
113 I: Mhm.  
114  
115 Vivien Roth: - wo man vorher auch nicht die Zeit hat. Und (.) ich denke, dass man sich auch  
116 umstellt dann nochmal dann (.) ähm (--), nach 'n (.), ist natürlich nochmal 'ne ganz andere  
117 Zeit dann, die Zeit nach dem Alter und (---) das (.), da fängt es für mich an -  
118  
119 I: Mhm.  
120  
121 Vivien Roth: - geht dann aber auch bis (.), ja, bis zum Ende des Lebens.  
122  
123 I: Mhm. (2s) Und was, was ist dann da das Andere an dieser Zeit? (1s)  
124  
125 Vivien Roth: Das es ähm (--), zuvor ist man (-- zunächst erst einmal damit beschäftigt,  
126 überhaupt (-- sag ich jetzt mal 'ne Ausbildung, das heißt -  
127  
128 I: Mhm.  
129  
130 Vivien Roth: - überhaupt Vorbereitung auf das eigene -  
131  
132 I: Mhm.  
133  
134 Vivien Roth: - Leben, um dann auch (.) vielleicht, je nach dem, 'ne Familie zu -  
135  
136 I: Mhm.

137  
138 Vivien Roth: - gründen oder auch zu sagen ich ähm (.) verwirkliche mich in ( ) meinem  
139 Beruf oder wie auch immer.  
140  
141 I: Hm, hm.  
142  
143 Vivien Roth: Also da so seine ersten Schritte zu machen. (--) Ähm, falls man sich eben für  
144 den (.) Bereich Familie entscheidet, ist natürlich auch das Aufziehen von den Kindern und  
145 ähm (.) gleichzeitig auch (--) das Arbeiten und ich -  
146  
147 I: Mhm.  
148  
149 Vivien Roth: - mein', das wird natürlich (.) ähm (.), also das prägt stark ((lacht)) das Leben.  
150 ((I lacht)) Und ähm (.), ja, dann ist natürlich schon der erste Schritt, wenn Kinder -  
151  
152 I: Mhm.  
153  
154 Vivien Roth: - ausziehen, das heißt wenn die Eltern dann (.) alleine (.), sag ich mal, sich  
155 wieder haben und vielleicht da das auch neu entdecken -  
156  
157 I: Mhm.  
158  
159 Vivien Roth: - oder neu finden müssen. (.) Und im Alter kann dann natürlich auch noch dazu  
160 kommen, dass man dann vielleicht das auch noch allein macht, also (.) wenn man jetzt von  
161 'ner Familie ausgeht, -  
162  
163 I: Mhm.  
164  
165 Vivien Roth: - wo man mit Partner und Kindern -  
166  
167 I: Mhm.  
168  
169 Vivien Roth: - (.) aufwächst. Kommt natürlich auch immer darauf an, inwiefern sich das  
170 Leben entwickelt. ((lacht)) Also.  
171  
172 I: Hm.  
173  
174 Vivien Roth: (.) Ähm, (--) allerdings glaub' ich, anders ist es (---), denk' ich, für jeden schon  
175 alleine (.) dadurch, dass ähm (.) man in gewissen Dingen eingeschränkter ist als -  
176  
177 I: Mhm.

178  
179 Vivien Roth: - vorher, dass man vielleicht (.) nicht mehr so mobil ist, nicht -  
180  
181 I: Mhm.  
182  
183 Vivien Roth: - reisen kann, was ich dann angesprochen hab, -  
184  
185 I: Hm.  
186  
187 Vivien Roth: - oder (--) auch nicht die Möglichkeit hat mehr -  
188  
189 I: Mhm.  
190  
191 Vivien Roth: - sich selbst zu versorgen. (1s) Ja.